



KRISTALLWALD

Der renommierte italienische Maler und Videokünstler Fabrizio Plessi arbeitet stets an der Schnittstelle von Natur und Technik und erobert mit seinen eindrucksvollen Installationen neues künstlerisches Terrain. Für die Kristallwelten hat er einen poetischen Kristallwald geschaffen – eine einmalige Komposition, die den Elementen Feuer, Wasser und Kristall gewidmet ist und das natürliche Material "Holz" mit modernster Videotechnologie verbindet. Fabrizio Plessi meint dazu: *„Ich sehe mich selbst als Alchemisten der Moderne. In meiner Arbeit beschäftige ich mich immer mit der Gegenwart, die bereits die Zukunft beinhaltet. Meine Materialien stammen aus dem Jetzt, die Seele ist hingegen etwas Ätherisches und Zukünftiges. Meines Erachtens muss ein Künstler auf alle Mittel zurückgreifen, die ihm seine Zeit zur Verfügung stellt. Deshalb habe ich nicht nur die Möglichkeit, sondern die Pflicht, auch neue Technologien und Medien einzusetzen. Dennoch glaube ich, dass wir Technologien mit großer Vorsicht anwenden und beherrschen müssen. Wenn wir das nicht tun, werden sie uns dominieren.“*

Biographie Fabrizio Plessi

Fabrizio Plessi wurde 1940 in Reggio Emilia (I) geboren und studierte an der Accademia di Belle Arti in Venedig, an der er später einen Lehrstuhl für Malerei innehatte. Seit den frühen 70er Jahren ist Fabrizio Plessi als „Bildhauer der Video-Technologie“ tätig und arbeitet an der Schnittstelle zwischen Technik und Natur. Dabei kämpfte Plessi in seiner frühen Werkphase noch gegen die Elemente an und versuchte beispielsweise, den fließenden Strom des Wassers zu durchschneiden oder eine Seeoberfläche mit Hammer und Nägeln zu durchlöchern. Im späteren Werk hat Plessi die Elemente gebändigt und kombiniert für seine Skulpturen Materialien wie Erde, Metall, Holz und Stroh mit Videogeräten und Monitoren und schafft so neue, sinnlich erfahrbare Räume. Bei aller Anschaulichkeit haben Fabrizio Plessis Objekte und Installationen immer auch einen zutiefst philosophischen Ansatz.

Die 30-jährige Ausstellungstätigkeit des Künstlers umfasst mehr als 300 Präsentationen an den wichtigsten Orten der Welt.